

Ammertenspitz

Was

Tourtyp BW (Berg u. Alpinwandern)

Wann

Startdatum Mi 8. Juli bis Do 9. Juli 2020

Treffpunkt Mi 8. Juli 2020, 6.20 Uhr, Bhf. SBB, Passerelle, Gleis 12, Abfahrt 06:31

Enddatum 9.7.

Status ausgebaut

Wer

Gruppe Werktagswanderer

Tourenleiter 1



Franz Werthmüller

Anforderungen Techn. T3 - anspruchsvolle Bergwanderung

Anforderungen Kond. C - anstrengend

Route / Details Tag 1. Hahnenmoospass 1949m - Bummeregrat 2161m - Ammertespitz 2612m - Ammertepass 2443 - Engstligenalp 1969m, Distanz 9.5 km; Hm +/- 760; reine Marschzeit 4 Std.

Tag 2. Engstligenalp 1969m - Aerteligrat 2274m - Entschligegrat 2624m - Schwarzgrätli 2381m - Uescheneigrat 2362m - Gällihore 2282m - Sunnbüel 1932m, Distanz 12.5 km, + 1215 /- 1240 Hm; reine Marschzeit 6 Std. (bzw. 6½ Std. inkl. Gällihore, Besteigung fakultativ).

Übernachtung und HP im Bergrestaurant Engstligenalp. Zwischenverpflegung für 2 Tage. Die Teilnehmenden besorgen Billett selbst. Basel SBB-Hahnenmoospass bzw. Sunnbüel-Basel SBB.

Die Bergwanderungen finden nur bei guten, trockenen Bedingungen statt. Sie bedingen gute Kondition, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und angemessene Ausrüstung bzw. Bekleidung.

Zusatzinfo Vom AMMERTENSPITZ geniessen wir eine herrliche Sicht auf die nahen Gletscher der Wildstrubel-Nordflanke, zur Wildhorngruppe im W und zu den hohen Berner Alpen im O: Eiger, Mönch, Jungfrau, Blüemlisalpgruppe, Bietschhorn, Balmhorn, Altels und Rinderhorn. Die ENGSTLIGENALP ist die grösste Hochebene der westlichen Berner Alpen. Seit 1966 gehört sie zu den Kulturlandschaften von nationaler Bedeutung und seit 2003 zu den Auengebieten von nationaler Bedeutung. Spätestens seit dem ausgehenden Hochmittelalter wird die Engstligenalp als Alpweide genützt.

Das SCHWARZGRÄTLI ist eine breite Einsattelung zwischen der mächtigen Felswand im Ausläufer des Felshore Nordgrats und der Wyssi Flue. Vom Schwarzgrätli ist der direkte Abstieg nach Schwarenbach-Sunnbühl möglich.

Der ÜSCHENEGRAT ist ein alpiner Hochweg mit besonderem Berggenuss. Tiefblicke ins Gasteretal und ins Ueschental kontrastieren herrlich mit den Ausblicken auf die firngleissenden Kuppen von Balmhorn, Altels und Rinderhorn im O und zu den schroffen Wänden der Lohnergruppe im W.

Das GÄLLIHORN bietet ein 360°-Panorama, das keine Wünsche offen lässt.

Letzte Rekognoszierung: 6.7.2019

Anmeldeinfos

Anmeldung Online von Mo 4. Mai 2020 bis Fr 26. Jun. 2020, Max. TN 5